



Antrag

der Fraktion des SSW

Sachstand, Herausforderungen und Perspektiven im Kleingartenwesen in Schleswig-Holstein

Der Landtag wolle beschließen:

Das Schleswig-Holsteinische Kleingartenwesen erfüllt in vielerlei Hinsicht wichtige gesellschaftliche Funktionen: als städtische Grünflächen, ökologisch wertvolle Refugien, Orte des Natur- und Umwelterlebens, Orte der Freizeit und Naherholung sowie die Möglichkeit zur Eigenerzeugung von Obst und Gemüse. Nicht zuletzt leistet das Kleingartenwesen einen bewährten Beitrag für gesellschaftliche Integration und kulturelle Vielfalt sowie ein generationenübergreifendes Miteinander.

Der Landtag fordert die Landesregierung auf, in der 26. Tagung des Landtages schriftlich über die Situation des Kleingartenwesens in Schleswig-Holstein zu berichten und dabei insbesondere auf folgende Fragestellungen einzugehen:

- Wie hat sich das Kleingartenwesen in Schleswig-Holstein seit 2014 entwickelt?
- Wie gestaltet sich die Aufgabenverteilung zwischen Bund, Ländern, Kommunen und den Organisationen der Kleingärtnerinnen und Kleingärtner?
- Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung über die demographischen und sozialen Strukturen der Kleingärtnerhaushalte?
- Wie bewertet die Landesregierung die gesellschaftliche Bedeutung des Kleingartenwesens generell sowie in städtebaulicher, ökologischer sowie sozialer Hinsicht, und welche Entwicklungspotentiale und Leistungsperspektiven ergeben sich daraus?
- Welche Aufgaben, Herausforderungen und Chancen sieht die Landesregierung auf das Kleingartenwesen zukommen?

- Mit welchen Maßnahmen unterstützt die Landesregierung die Entwicklung des Kleingartenwesens generell und in welcher Höhe wurden Haushaltsmittel für welchen Zweck bereitgestellt?
- Wie bewertet die Landesregierung den Druck auf das Kleingartenwesen durch Flächenkonkurrenz und welche Bedeutung misst sie der Bereitstellung von Ersatzland zu?
- Wie haben sich die Kosten für die Bewirtschaftung eines Kleingartens entwickelt?

Begründung:

Der älteste deutsche Kleingartenverein ist seit 1814 in Kappeln an der Schlei beheimatet und begeht mithin im Jahr 2024 sein 210-jähriges Bestehen. Das örtliche Kleingartenwesen, das im Landesverband Schleswig-Holstein der Gartenfreunde e. V. zusammengeschlossen ist, stellt ein bewährtes und unverzichtbares Element des Zusammenlebens in Schleswig-Holstein dar.

Christian Dirschauer

und Fraktion